

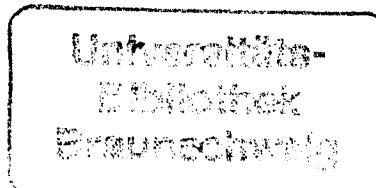
Fachbereich 4 (5 Ex)  
Naturwissenschaftliche Fakultät  
Institute des FB 4  
Abteilung 36 (25 Ex)

Aushang

Nr. 226  
18.03.2002

Herausgegeben vom  
Präsidenten der  
Technischen Universität  
Carolo-Wilhelmina  
zu Braunschweig

Redaktion:  
TU-Abteilung 36  
Pockelsstraße 14  
38106 Braunschweig  
Tel. 0531/391-4308  
Fax 0531/391-4575



### **Ordnung über die Feststellung der Eignung und die Zulassung für das internationale Promotionsprogramm „Molekülkomplexe von biomedizinischer Relevanz“ des Fachbereichs für Biowissenschaften und Psychologie**

Hiermit wird die vom Nds. Ministerium für Wissenschaft und Kultur mit Erlaß vom 15.02.2002 (Az: 11.3-74502-28) genehmigte Ordnung über die Feststellung der Eignung und die Zulassung für das internationale Promotionsprogramm „Molekülkomplexe von biomedizinischer Relevanz“ des Fachbereichs für Biowissenschaften und Psychologie der Technischen Universität Braunschweig hochschulöffentlich bekanntgemacht.

Die Ordnung tritt am Tag nach ihrer hochschulöffentlichen Bekanntmachung, am 19.03.2002, in Kraft.



**Ordnung  
über die Feststellung der Eignung und die Zulassung für das internationale  
Promotionsprogramm „Molekülkomplexe von biomedizinischer Relevanz“  
des Fachbereichs für Biowissenschaften und Psychologie  
der Technischen Universität Braunschweig**

**§ 1**

**Aufnahmetermin, Zulassungszahl**

- (1) Die Zulassung zum Promotionsprogramm „Molekülkomplexe von Biomedizinischer Relevanz“ (MCBR) erfolgt zum SS 2002.
- (2) Für das Promotionsprogramm wird die Zahl der aufzunehmenden Bewerberinnen und Bewerber auf 9 festgesetzt. Zusätzlich stehen 3 Studienplätze für vom Weizmann-Institut in Israel ausgewählte Stipendiaten zur Verfügung.

**§ 2**

**Zulassungsantrag, Bewerbungsfristen**

- (1) Der Zulassungsantrag für die Aufnahme in das Promotionsprogramm soll bei der Technischen Universität Braunschweig für die 9 zu vergebenden Studienplätze bis zum 15. Januar 2002 eingegangen sein.
- (2) Dem Zulassungsantrag sind - bei Zeugnissen und Nachweisen in beglaubigter Kopie - beizufügen:
  - a) Nachweis der Hochschulzugangsberechtigung;
  - b) das Diplom-, Master- oder Staatsprüfungszeugnis eines universitären Studiengangs in Biologie, Biochemie, Biomedizin, Biophysik, Biotechnologie oder Chemie an einer deutschen Universität oder Belege über ein erfolgreiches wissenschaftliches Studium in den gleichen Fächern an einer ausländischen wissenschaftlichen Hochschule, über die dort abgelegte Abschlussprüfung und über den dabei erworbenen Grad  
oder über einen hervorragenden Bachelor-Abschluß in einem der angeführten Fächer
  - c) Nachweis ausreichender englischer Sprachkenntnisse, z. B. TOEFL (Test of English as a foreign language) mindestens 550 Punkte (altes Testverfahren) bzw. 220 Punkte (Computertestverfahren seit 1998) oder Gleichwertiges (Schulzeugnisse oder andere Testverfahren);
  - d) Nachweis ausreichender deutscher Sprachkenntnisse
  - e) zwei qualifizierte Gutachten von Hochschullehrerinnen oder Hochschullehrern
  - f) ein neues Lichtbild
  - g) eine Erklärung über etwaige frühere Promotionsgesuche

Auf Antrag können die Nachweise c) und d) zu einem späteren vom Zulassungsausschuss festgelegten Zeitpunkt vorgelegt werden. In besonders begründeten Ausnahmefällen, in denen der erfolgreiche Studienabschluss zu erwarten ist, kann auf Antrag der Studienbewerberin oder des Studienbewerbers auf den Nachweis ausreichender deutscher Sprachkenntnisse verzichtet werden.

Die Nachweise a) bis d) bzw. die Gutachten und die Erklärung gemäß e) und g) sind in deutscher oder englischer Sprache bzw. in entsprechender Übersetzung durch eine hierzu befugte Stelle vorzulegen.

### § 3

#### Zugangsvoraussetzungen

- (1) Das Promotionsprogramm MCBR steht Bewerberinnen und Bewerbern offen, die in einem universitären Studiengang einen Diplom- oder Mastergrad in den Bereichen Biologie, Biochemie, Biomedizin, Biophysik, Biotechnologie oder Chemie oder ein vergleichbares Staatsexamen an einer deutschen Universität oder gleichgestellten Hochschule mit der Note „gut“ oder besser erlangt haben. Entsprechendes gilt für Absolventen ausländischer wissenschaftlicher Hochschulen, sofern die Gleichwertigkeit des ausländischen Studienabschlusses nachgewiesen wird. Zum Promotionsstudiengang MCBR kann auch zugelassen werden, wer einen hervorragend qualifizierten Bachelor-Grad in einem der oben genannten Bereiche erworben hat.
- (2) Zugangsvoraussetzungen sind des weiteren sehr gute Grundkenntnisse in den unter Abs. 1 genannten Bereichen, die durch im vorausgegangenen Studium erbrachte Prüfungsleistungen und durch die nach § 2 Abs. 2 e genannten Gutachten nachzuweisen sind.
- (3) Weitere Zugangsvoraussetzungen sind ausreichende deutsche und englische Sprachkenntnisse in dem in § 2 Abs. 2 Buchstabe c) und d) genannten Umfang. Nicht zugelassen wird, wer in einem Promotionsverfahren bereits endgültig gescheitert ist.

### § 4

#### Zulassungsausschuss

- (1) Die Mitglieder des Zulassungsausschusses werden vom Fachbereichsrat des Fachbereichs für Biologie und Psychologie bestellt. Dem Zulassungsausschuss gehören an:
  - Die Projektleiterinnen und Projektleiter des MCBR-Programms
  - 1 Mitglied aus der Gruppe der wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.
- (2) Der Zulassungsausschuss prüft die eingegangenen Bewerbungen und entscheidet für jede Bewerberin und jeden Bewerber, ob die Zugangsvoraussetzungen gemäß § 3 erfüllt sind. Er kann von den Bewerberinnen und Bewerbern – unter Angabe einer Frist – auch ergänzende schriftliche Ausführungen oder die Vorlage eines weiteren qualifizierten Gutachtens verlangen. Der Ausschuss kann auch Bewerberinnen und Bewerber zu einem Auswahlgespräch einladen oder fernmündliche und sonstige Möglichkeiten eines Gesprächs nutzen.
- (3) Der Grad der fachlichen Eignung wird wie folgt ermittelt:
 

Note der Abschlußprüfung	–1,0	3 Punkte
	1,01 - 1,5	2 Punkte
	1,51 - 2,0	1 Punkt
Gutachten und ggf. Auswahlgespräch		0 – 7 Punkte

Sofern die Mitglieder des Zulassungsausschusses unterschiedliche Punktzahlen vergeben, wird das arithmetische Mittel gebildet. Die erforderliche Eignung ist festgestellt, wenn die fachliche Eignung insgesamt mit 7 Punkten bewertet wurde. Bei weniger Punkten ist die Zulassungsvoraussetzung nicht gegeben. Bewerberinnen und Bewerber, für die die erforderliche Eignung festgestellt wurde, werden zum Studium zugelassen, sofern die Zustimmung eines Betreuers bzw. einer Betreuerin aus dem Kreis der Projektleiterinnen und Projektleiter vorliegt und genügend Plätze zur Verfügung stehen. Ist letzteres nicht gegeben, so werden die Bewerberinnen und Bewerber nach Maßgabe des § 5 zugelassen.

## **§ 5 Rangfolge**

- (1) Übersteigt die Zahl der nach dieser Ordnung zuzulassenden Bewerberinnen und Bewerber die Höchstzahl nach § 1, so erfolgt die Auswahl unter den Bewerberinnen und Bewerbern nach Maßgabe der festgestellten Eignung gemäß Abs. 2.
- (2) Die Rangfolge der Bewerberinnen oder Bewerber richtet sich nach der erreichten Punktzahl. Bei gleicher Punktzahl entscheidet der Zulassungsausschuß mit Stimmenmehrheit, bei Stimmengleichheit entscheidet die Stimme der/des Vorsitzenden.

## **§ 6 Zulassungsbescheid/Ablehnungsbescheid**

- (1) Bewerberinnen und Bewerber, die nach § 4 Abs. 2 Satz 2 bzw. § 5 zuzulassen sind, erhalten einen Zulassungsbescheid der Technischen Universität Braunschweig. In dem Zulassungsbescheid ist der Termin anzugeben, bis zu dem die Bewerberin oder der Bewerber verbindlich die Annahme des Studienplatzes zu erklären hat. Wird diese Frist versäumt (Ausschlussfrist), wird der Zulassungsbescheid unwirksam.
- (2) Erklären nicht alle die nach Absatz 1 zugelassenen Bewerberinnen und Bewerber innerhalb der gesetzten Frist, den Studienplatz annehmen zu wollen, werden in entsprechender Anzahl Bewerberinnen und Bewerber, die zunächst keinen Zulassungsbescheid erhalten haben, in der Reihenfolge der von ihnen erreichten Rangplätze zugelassen (Nachrückverfahren). Absatz 1 gilt sinngemäß. Ggf. werden weitere Nachrückverfahren durchgeführt.
- (3) Bewerberinnen und Bewerber, die nicht zugelassen werden können, erhalten einen Ablehnungsbescheid mit Rechtsbehelfsbelehrung. Ist eine Entscheidung nach § 5 vorausgegangen, so ist ihnen der erreichte Rangplatz sowie der Rangplatz der zuletzt zugelassenen Bewerberin oder des zuletzt zugelassenen Bewerbers mitzuteilen.

## **§ 7 Inkrafttreten der Ordnung**

Diese Ordnung tritt nach Genehmigung des Ministeriums für Wissenschaft und Kultur am Tag nach ihrer hochschulöffentlichen Bekanntmachung in Kraft.